

Medienmitteilung

Zürich, 11. Juli 2014

Holt Tina Aeberli den WM-Titel für die Schweiz?

Die Footbagspielerin Tina Aeberli kann wettmachen, was die Schweizer Fussballnationalmannschaft nicht geschafft hat: den Weltmeistertitel in die Schweiz holen. Nicht mit einem Fussball, sondern einem sogenannten Footbag, einem kleinen mit Granulat gefüllten Ball. Die 24-jährige Zürcherin ist Titelfavoritin für die Footbag-Weltmeisterschaften, welche vom 27. Juli bis 2. August 2014 in Paris stattfindet.

Tina Aeberli ist Champion des Footbags: Sechs Weltmeister- sowie acht Europameistertitel kann sie bereits auf ihrem Konto verbuchen. Kein Wunder also, dass sie sich für die Weltmeisterschaften, welche vom 27. Juli bis 2. August 2014 in Paris stattfindet, hohe Ziele steckt: „Ich bin gut vorbereitet und fit für den Wettkampf“, so Aeberli, „mein Ziel in Paris ist ganz klar der erste Platz“. Die Chancen stehen gut, die Medizinstudentin gilt trotz einjähriger Mutterschaftspause als Titelfavoritin. Da Footbag jedoch eine relativ neue Sportart ist und immer mehr junge und talentierte Spielerinnen nachkommen, sei es schwierig, das Niveau der anderen einzuschätzen, so Aeberli. Der Kampf um den WM-Titel bleibt also spannend – auch für Aeberli selbst.

Später Einstieg in den Spitzensport

Die 24-jährige Aeberli ist der Sportart Footbag erstmals 2003 in einem Sportferienlager der Stadt Zürich begegnet und seitdem nicht mehr aufzuhalten: Bereits 2005 gewann sie zum ersten Mal die Schweizer- sowie Europameisterschaften. Auch wenn Footbag auf den ersten Blick spielerisch und einfach aussieht, ist es in Wirklichkeit harte Arbeit: „Footbag ist eine sehr vielseitige Sportart, die neben Ausdauer und Kraft auch die Koordination sowie das Rhythmusgefühl fördert“, erzählt Aeberli.

Über 30'000 Tricks mit nur einem Ball

Der Hauptwettkampf jedes Footbag-Turniers besteht aus der Kategorie „Routines“ – Aeberlis Parade-Disziplin. Diese Disziplin findet in Paris am 1. bis 2. August 2014 statt. Bei „Routines“ werden während zwei Minuten mit dem Footbag, einem kleinen mit Granulat gefüllten Ball, möglichst kreative Tricks in möglichst schwierigen Kombinationen zur selbstgewählten Musik aufgeführt. Obwohl Aeberli als weltbeste Footbagspielerin gilt und auch so manchen Mann locker schlagen könnte, wird sie immer noch genug gefordert. Sie erklärt: „Es gibt über 30'000 Tricks, die mit einem Footbag ausgeführt werden können – ich beherrsche noch lange nicht alle.“

Verein Lunge Zürich

Wilfriedstrasse 7, 8032 Zürich
T 044 268 20 00, F 044 268 20 20, info@lunge-zuerich.ch
www.lunge-zuerich.ch, Spendenkonto: 80-1535-7



Fotos von Tina Aeberli:

we.tl/b2kaxZxOm3

Footbagfilm mit Tina Aeberli:

<https://goo.gl/xzt21W>

Diverse Links zu Tina Aeberli, Footbag und der Footbag-WM 2014 in Paris:

www.tinaaeberli.ch

www.mehschnuuf.ch/projekte/footbag

www.footbag.ch

www.footbag.org/worlds2014

LUNGE ZÜRICH: Hilft. Informiert. Wirkt.

Seit über 100 Jahren setzt sich der Verein Lunge Zürich für gesunde Lungen sowie saubere Innen- und Aussenluft ein. Präventive und gesundheitsfördernde Massnahmen sind dabei ein wichtiger Aspekt.

Die Jubiläumsstiftung von LUNGE ZÜRICH fördert junge Sportlerinnen und Sportler wie Tina Aeberli, die mit gutem Beispiel vorangehen. Mithilfe sportlicher Vorbilder soll die Bevölkerung für eine gesunde Lebenshaltung – wie der Verzicht auf Tabakkonsum und regelmässige sportliche Betätigung – sensibilisiert werden.

Der Verein Lunge Zürich ist eine Non-Profit-Organisation und tritt unter dem Namen LUNGE ZÜRICH auf.

www.lunge-zuerich.ch

Kontakt:

Myriam Flühmann, Leiterin PR, Verein Lunge Zürich

Telefon 076 386 68 86, myriam.fluehmann@lunge-zuerich.ch